

Einführung in die Architekturkommunikation

Die Vorlesung führt in das Fach Architekturkommunikation ein und gibt einen Überblick über wichtige Themen und Anwendungsbereiche. Es wird verdeutlicht, welche Bedeutung Kommunikation für die Konzeption, Produktion und Nutzung von Architektur und städtischem Raum hat. Nach einer allgemeinen Einführung, in der als theoretischer Rahmen das psychologische Modell der Experten-Laien-Kommunikation vorgestellt wird, widmen sich die einzelnen Vorlesungen speziellen Tätigkeitsfeldern und Aufgabenbereichen sowie den dazugehörigen medialen Formaten: Entwurfspräsentation und Bauherrenkommunikation, Architekturausstellungen, Institutionen der Architekturvermittlung (Architekturmuseen und -zentren), Öffent-

lichkeitsarbeit von Kammern, Verbänden und Initiativen, Architekturführer und -führungen, Architekturvermittlung mit Kindern und Jugendlichen, Architektur in Film und Fernsehen, Bürgerbeteiligung in Planungsprozessen u.a. Die Vorlesung zeigt, wie vielfältig die Schnittstellen zwischen Architektur und Öffentlichkeit sind, und belegt, dass ohne eine bewusste und erfolgreiche Kommunikation keine qualitätvolle Architektur verwirklicht werden kann.

Die Veranstaltung wird durch eine Klausur am 14.07.2016 abgeschlossen.

Einordnung: Pflichtvorlesung Bachelor, 4. Semester

SWS/LP: 2/2

Modulcode: atek_B4_Ak

Teilnehmerzahl: unbegrenzt

Zeit: Donnerstag, 11.30-13.00 Uhr, wöchentlich

Erster Termin: Donnerstag, 21.04.2016, 11.30 Uhr

Klausur: 14.07.2016, 11.30 Uhr

Ort: Gebäude 20.40, Fritz-Haller-Hörsaal (R001)

Betreuung: Prof. Dr. Riklef Rambow
